



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATES

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 11.12.2019
Beginn:	Uhr
Ende	Uhr
Ort:	Sitzungssaal des Rathauses Memmelsdorf

ANWESENHEITSLISTE

Erster Bürgermeister

Schneider, Gerd

Mitglieder des Gemeinderates

Braun, Bettina
Büttel, Heinz
Distler, Alfons
Druck, Hugo
Dusold, Rainer
Hansel, Christian
Hugel, Harald
Mattausch, Martin
Müller, Hans-Werner
Müller, Matthias
Nickoleit, Thomas
Pfister, Silvia
Reinwald, Jürgen
Saal, Andreas
Schrauder, Manfred
Spahn, Andreas
Starost, Stephan
Tkaczuk, Harald
Wörner, Raimund
Zillig, Reinhard

Ortssprecherin

Einwich, Gudrun

Abwesende und entschuldigte Personen:

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.11.2019
2. Vorstellung der Vorentwurfsplanung zu den Straßenbaumaßnahmen im Bereich der Gundelsheimer Straße, Lichteneiche
Vorlage: III/266/2020
3. Zukunft, Planung und Weiterentwicklung „Alter Dorffriedhof Memmelsdorf“, Friedhof Fasenerie und Friedhof Merkendorf mit neuen Gräbern und neuen Grabrechten
Vorlage: BMA/007/2019
4. Vollzug der Gemeindeordnung;
Haushaltssatzung 2019: Sachstandsbericht zur Haushaltslage und Haushaltsausgleich
Vorlage: II/058/2019
5. Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters

Erster Bürgermeister Gerd Schneider eröffnet um Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.11.2019

Beschluss:

Das Protokoll der Sitzungsniederschrift der Sitzung vom 27.11.2019 wird in vorliegender Form genehmigt.

Einstimmig beschlossen

Ja 18 Nein 0

2. Vorstellung der Vorentwurfsplanung zu den Straßenbaumaßnahmen im Bereich der Gundelsheimer Straße, Lichteneiche

Die Entwurfsplanung wird vom gemeindlichen Bauamt vorgestellt und Einzelheiten zur geplanten Verkehrsführung, Parkplätzen sowie zum vorgesehenen Einbau von Querungshilfen erläutert.

Bezüglich des notwendigen Grunderwerbs fanden erste Gespräche mit dem beteiligten Eigentümer, der GEWOBAU, statt.

Seitens der Gemeinde wird beim zuständigen Straßenbaulastträger, dem Landkreis Bamberg, für die Gundelsheimer Straße eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h beantragt werden.

An dieser Straße befinden sich auf einer Grünfläche 3 Eichen. Aus dem Gremium wird gebeten, diese Bäume unbedingt zu erhalten.

Von den Stadtwerken wurde der Einbau von Glasfaserkabel in Aussicht gestellt.

3. Zukunft, Planung und Weiterentwicklung „Alter Dorffriedhof Memmelsdorf“, Friedhof Fasanerie und Friedhof Merkendorf mit neuen Gräbern und neuen Grabrechten

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 03.12.1986 wurde festgelegt, dass auf dem alten Friedhof Memmelsdorf aufgegebene Gräber nicht mehr neu vergeben werden. Infolge dieser Regelung sind im Laufe der Jahre in diesem Friedhof einige Grünflächen entstanden, über deren Gestaltung bzw. Verwendung auch nachgedacht werden sollte.

Ebenfalls sollte nach Meinung aus dem Gremium über eine Aufhebung des vorgenannten Beschlusses nachgedacht werden. Zu diesem Vorschlag wird eingewandt, dass eine Aufhebung des vorgenannten Beschlusses in der Bevölkerung für Ärger sorgen könnte.

Weitere Überlegungen für die Erstellung einer die drei gemeindlichen Friedhöfe umfassenden Friedhofsplanung wären u. a.:

- Parkplätze und Zufahrt Friedhof Fasanerie
- evtl. Ausweisung eines Grabfeldes für sog. „Sternenkinder“

- Belegung Friedhof Merkendorf

Ziel ist zunächst die Beauftragung einer Planung als Grundlage für weitere Entscheidungen durch den Gemeinderat.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote für eine Grundlagenermittlung im Friedhofsbereich unter Berücksichtigung der 3 Friedhöfe in der Gemeinde einzuholen.

Einstimmig beschlossen

Ja 21 Nein 0

4. Vollzug der Gemeindeordnung; Haushaltssatzung 2019: Sachstandsbericht zur Haushaltslage und Haushaltsausgleich

Sachverhalt:

In der Haushaltssatzung (verabschiedet in der Gemeinderatssitzung vom 29. Mai 2019) ist für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen der Gemeinde eine Kreditaufnahme von 3.400.000 EUR angesetzt worden.

Im Schreiben des Landratsamtes Bamberg vom 14. August 2019 wurde diese mögliche Kreditaufnahme bereits rechtsaufsichtlich genehmigt.

Sowohl der Bayer. Komm. Prüfungsverband als auch das Landratsamt Bamberg haben der Gemeinde geordnete finanzielle Verhältnisse bestätigt.

In den HH Jahren 2012 bis 2019 haben sich die Schulden der Gemeinde um 1,64 Mio. EUR verringert von 2,30 Mio. auf nur noch 655.000 EUR zum 01.01.2019.

Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde zum 31.12.2018 beträgt 74,27 EUR und liegt damit auf Rang 29 im Landkreis Bamberg.

Aufgrund einer sehr guten Haushaltslage in 2019 kann auf die Aufnahme eines Darlehens im Haushaltsjahr 2019 komplett verzichtet werden. Notwendige Mittel für den Haushaltsausgleich können aus der Allgemeinen Rücklage entnommen werden.

Die Genehmigung des Landratsamtes gilt neben 2019 auch für das Haushaltsjahr 2020 und kann je nach Bedarf im Rahmen der Haushaltsplanung 2020 in Anspruch genommen werden.

Aus dem Gremium wird gebeten, künftig mind. 1 x jährlich einen Bericht zur Haushaltslage zu geben. Es wird ferner darum gebeten, die vorgetragenen Zahlen zum Haushalt 2019 dem Gemeinderat übers Ratsinfosystem zur Verfügung zu stellen.

Beschluss:

Die Mittel für den Haushaltsausgleich 2019 werden komplett aus der allgemeinen Rücklage entnommen. Die mögliche Kreditemächtigung wird in diesem Haushaltsjahr nicht in Anspruch genommen.

Einstimmig beschlossen

Ja 21 Nein 0

5. Bekanntgaben des Ersten Bürgermeisters

Die Stadt Scheßlitz hat die Gemeinde über die geplante Erweiterung des bestehenden Gewerbegebietes „Brandäcker“ durch das neue Gewerbegebiet „Brandäcker-Süd“ am Ortseingang von Scheßlitz informiert.

Eine Zustimmung bzw. formelle Beschlussfassung durch den Gemeinderat im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens ist nicht vorgesehen.

Mit Dank für die gute Mitarbeit schließt Erster Bürgermeister Gerd Schneider um Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Gerd Schneider
Erster Bürgermeister

Richard Hohner
Schriftführung